



<https://blz.li/45av>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 13. SPIELTAG IM ÜBERBLICK

Veröffentlicht am 01.11.2015 um 18:04 von Redaktion LeineBlitz

Der Vorsprung vom SC Hemmingen-Westerfeld, Spitzenreiter der Staffel 3 der Kreisliga, ist heute geschmolzen - im Hemminger Lokalderby gab es nur das 0:0.. In einem spannenden und chancenreichen Lokalderby trennten sich der **SV Wilkenburg** und Tabellenführer **SC Hemmingen-Westerfeld** 0:0. Beide Mannschaften erspielten sich im Verlauf der Partie zahlreiche gute Torchancen, konnten diese aber nicht nutzen. Für die Gäste begann das Spiel mit einem Schock: Abwehrspieler Fabian Wöller prallte bereits nach drei Minuten nach einem Zweikampf mit dem Wilkenburger Mehmet Yurtseven gegen den metallenen Ballfangzaun und musste mit einer Risswunde über der Augenbraue ausgewechselt werden. Auch in der zweiten Hälfte wogte das Spiel hin und her, wobei sich Mitte der zweiten Hälfte den Gästen, zum Spielende hin den Gastgebern die besseren Torchancen boten. Die letzten



Maik Zierold (im weißen Trikots) vom SV Wilkenburg auf dem Weg zum Tor des SC Hemmingen-Westerfeld - aber ohne den erhofften Erfolg. / Foto: Reinhard Kroll

fünf Minuten mussten die Platzherren in Unterzahl bestreiten, nachdem Yll Topalli nach einer Gelben Karte wegen Foulspiels nach einem absichtlichen Handspiel die Gelb-Rote Karte sah. Doch fast wäre ihnen sogar noch der Siegtreffer gelungen, nach dem zunächst der eingewechselte Morten Schievink und im Nachschuss Niklas Römgens aus kurzer Distanz den Ball nicht im Hemminger Tor unterbringen konnten. Doch angesichts der gezeigten Leistung können die Gastgeber mit dem angestrebten Punkt sehr gut leben. "Wir hatten zwar ein klares Chancenplus, aber letztlich müssen wir mit dem Ergebnis leben", sagte SC-Trainer Semir Zan. "Wir hätten in den ersten 25 Minuten der zweiten Halbzeit alles klar machen können."

SV Wilkenburg: Di Figlia, Niespor, H. Focke, Janzhoff, Weitemeier, Topalli, Steinmann, A. Focke (82. Schievink), Höpner (46. Römgens), Yurtseven, Zierold (65. Meister). **SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß, Macke, Wöller (8. Brogden), de Vries, Großmann, Kara, Icgül, Wheeler, Flasbart (61. Bösch), Kornagel, Wißert. **TSV Pattensen II** ist beim TSV Goltern 1:5 (0:2) unter die Räder gekommen. Nach dem 0:2-Halbzeitstand erhöhte zunächst der Gastgeber auf 3:0, ehe Joel Mertz traf (63.). Aber danach trugen sich nur noch zweimal die TSVer aus Goltern in die Torschützenliste ein. "Wir haben zu hoch verloren", lautet das Fazit von Pattensens TSV-Trainer Mirko Deesmann. Das klare Ergebnis sei einerseits unglücklichen Gegentoren und zum anderem der Pattenser Spielweise geschuldet. "Wir haben offensiv agiert, und das ist nicht belohnt worden", sagte Deesmann. Auf jeden Fall sei der Spielverlauf nicht so eindeutig gewesen, wie es das Ergebnis auszusagen scheint. "Deshalb: kein Vorwurf an die Mannschaft." **TSV Pattensen II:** Elay, Knoch, Scholz, Seidensticker (66. Kurzweil), Weber, Luczak, Wehner, Buchmann (79. Göllner), Mertz, Bothe (56. Raer), Görgen. Im ersten Spiel nach der Trennung von Trainer Jörg Möhle musste der **BSV Gleidingen** im Lokalderby bei der **SpVg Laatzten** die 0:1-Niederlage hinnehmen. Jan Knauer erzielte das Tor des Tages in der 50. Minute per Kopf. "Wir haben das Spiel über weite Strecken dominiert und uns mehrere sehr gute Chancen erarbeitet. Aber der Ball wollte einfach nicht ins Tor gehen. Wir hätten wahrscheinlich noch stundenlang weiterspielen können, ohne ein Tor zu erzielen?", sagte ein niedergeschlagener Daniel Kern, der bisher als Co-Trainer fungierte und heute das Team als Cheftrainer betreute. SpVg-Co-Trainer Nils Noormann sprach nach dem Spiel von einem verdienten Sieg, denn die Mannschaft sei geschlossen aufgetreten und habe leidenschaftlich gekämpft. "Benjamin Prosenbauer macht sogar das 2:0, doch das Schiedsrichtergespann entschied auf Abseits. Wir sind sehr glücklich über den Derbysieg und knüpfen damit wieder ans Tabellenmittelfeld an?", sagte Noormann. **SpVg Laatzten:** Starowojtov, Paule, Kahl, Budny, Schröder, El-Arwadi, Prosenbauer (90. Asensio-Hoyos), Aslan, Knauer (88. Huynh), Noormann (59. Tschapke),

Kembo.**BSV Gleidingen:** Seemann, Müller, J. Walter (54. T. Schneeberg), Thiele, Bukowski, Asensio-Hoyos, S. Kahl, F. Kalski (68. Orth), D. Kahl (52. Vietgen), Hasse, Groß.Das Derby zwischen dem **SV Eintracht Hiddestorf** und der **SV Arnum** wurde heute Morgen kurzfristig abgesagt. ?Ich hätte gerne gespielt, aber der Verein hat den Platz gesperrt. Die Gefahr war wohl zu groß, dass der Platz nach dem Spiel zu sehr ramponiert sein würde?, nannte Eintracht-Trainer Heiko Schöndube den Grund für die Absage. In der Staffel 1 unterlag der **FC Rethen** beim TSV Engensen 0:2 (0:0), beide Tore fielen erst in der Schlussphase dieses Spiels (78. und 90.). "Da lag für uns etwas drin", meint FCR-Trainer Felix Rose, der heute selbst zum Einsatz als Spieler kommen musste. "Wir haben wenig zugelassen, und wenn die auf unser Tor geschossen haben, hat unser Torwart Tobias Schluch sensationell gehalten." Unter dem Strich wäre ein Unentschieden nicht unverdient gewesen. **FC Rethen:** Schluch, Fedder-Borchard, Duda, Böhm, Lass, Diekmann, Kirschmann, Horn,, Van.Klaveren, Menge, Rose (55. Geese).